

Klebeanleitung für HELAPLAST/HELASTOPLAST 300 g Dose mit ELASTOSAL Härter 15 ml/24 ml

1. Lokalisierung der Leckstellen: Werden mit Seifenwasser durch Bläschenbildung angezeigt.
2. Bedingungen beim Kleber der Löcher: Luftfeuchtigkeit unter 75 % Temperatur zwischen 18-25° C, trockener Raum, keine Sonneneinstrahlung, Boot luftleer oder zumindest nur so weit aufgeblasen, dass es Form annimmt.
Vorbereitung: Ein rundes Stück ausschneiden, das etwa 5 mm größer als das Loch ist.
3. Position des Flickens auf der Bootshaut mit Bleistift anzeichnen.
 - Staub entfernen, Flicker und Flickstelle mit MEK (Methylethylketon) behandeln, falls nicht zur Hand kann als Alternative auch Azeton (Notlösung) verwandt werden.
4. Aufkleben des Flickens:
 - Kleber und Härter vermischen auf die 300 g Dose Kleber kommt 15 ml Härter (1 Flasche)
 - Die beiden Teile mit Kleber bestreichen und 30 Minuten lang trocknen lassen.
Die zweite Schicht ca. 5-10 Minuten lang trocknen lassen. Nach dem Trocknen der Schicht das Stück auflegen, jedoch nicht andrücken, damit eine eventuelle schlechte Positionierung noch korrigiert werden kann.
 - Die gefügten Teile mit einem Fön auf ca. 90°C gut durchwärmen und dabei fest von der Mitte zum Rand hin andrücken/streichen, um evtl. Luftblasen herauszudrücken. Durch die Wärme wird der Kleber reaktiviert und die Teile haften zusammen.
 - Nach dem Erwärmen sind die Teile fest mit einander verbunden. Die Klebeverbindung hat bereits ca. 80% ihrer Endfestigkeit erreicht. Nach weiteren 36 Stunden ist die Aushärtung abgeschlossen

**Für weitere Fragen und auch Reparaturen steht Ihnen unsere
Werkstatt gerne zur Verfügung.**



Ihr Wassersportpartner in Bielefeld

Brockhagener Str. 284 · D-33649 Bielefeld · Telefon (0521) 99997310

www.bootshop-online.shop

Klebeanleitung für Multifunktionskleber Tube 24 ml

1. Lokalisierung der Leckstellen: Werden mit Seifenwasser durch Bläschenbildung angezeigt.
2. Bedingungen beim Kleber der Löcher: Luftfeuchtigkeit unter 60 % Temperatur zwischen 18-25° C, trockener Raum, keine Sonneneinstrahlung, Boot luftleer oder zumindest nur so weit aufgeblasen, dass es Form annimmt.
Vorbereitung: Ein rundes Stück ausschneiden, das etwa 5 mm größer als das Loch ist.
3. Position des Flickens auf der Bootshaut mit Bleistift anzeichnen (Niemals mit Kugelschreiber).
 - Staub entfernen, Flicker und Flickstelle mit MEK (Methylethylketon) behandeln, falls nicht zur Hand kann als Alternative auch Azeton (Notlösung) verwandt werden.
4. Aufkleben des Flickens:
 - Die beiden Teile mit Kleber bestreichen: auf jedes Teil 3 Klebeschichten auftragen und jede einzelne Schicht zwei Minuten lang trocknen lassen. Nach dem Trocknen der dritten Schicht das Stück auflegen, jedoch nicht andrücken, damit eine eventuelle schlechte Positionierung noch korrigiert werden.
 - Das Stück fest mit einem runden Gegenstand (z.B. Löffelrücken) von der Mitte aus andrücken.
 - Reinigen und vor erneutem Aufbau 24 Stunden trocknen lassen.

Klebeanleitung für 2 Komponentenkleber 125 ml, 250 ml Dose und 750 ml Dose

1. Lokalisierung der Leckstellen: Werden mit Seifenwasser durch Bläschenbildung angezeigt.
2. Bedingungen beim Kleber der Löcher: Luftfeuchtigkeit unter 75 % Temperatur zwischen 18-25° C, trockener Raum, keine Sonneneinstrahlung, Boot luftleer oder zumindest nur so weit aufgeblasen, dass es Form annimmt.
Vorbereitung: Ein rundes Stück ausschneiden, das etwa 5 mm größer als das Loch ist.
3. Position des Flickens auf der Bootshaut mit Bleistift anzeichnen (Niemals mit Kugelschreiber).
 - Staub entfernen, Flicker und Flickstelle mit MEK (Methylethylketon) behandeln, falls nicht zur Hand kann als Alternative auch Azeton (Notlösung) verwandt werden.
4. Aufkleben des Flickens:
 - Kleber und Härter vermischen auf 250 ml Kleber kommt die beiliegende Flasche Härter
 - Die beiden Teile mit Kleber bestreichen: auf jedes Teil 3 Klebeschichten auftragen und jede einzelne Schicht ca. fünf Minuten lang trocknen lassen. Nach dem Trocknen der dritten Schicht das Stück auflegen, jedoch nicht andrücken, damit eine eventuelle schlechte Positionierung noch korrigiert werden kann.
 - Das Stück fest mit einem runden Gegenstand (z.B. Löffelrücken) von der Mitte aus andrücken.
 - Reinigen und vor erneutem Aufbau 24 Stunden trocknen lassen.

Klebeanleitung für HELAPLAST 300 g Dose mit ELASTOSAL Härter 15 ml

1. Lokalisierung der Leckstellen: Werden mit Seifenwasser durch Bläschenbildung angezeigt.
2. Bedingungen beim Kleber der Löcher: Luftfeuchtigkeit unter 75 % Temperatur zwischen 18-25° C, trockener Raum, keine Sonneneinstrahlung, Boot luftleer oder zumindest nur so weit aufgeblasen, dass es Form annimmt.
Vorbereitung: Ein rundes Stück ausschneiden, das etwa 5 mm größer als das Loch ist.
3. Position des Flickens auf der Bootshaut mit Bleistift anzeichnen.
 - Staub entfernen, Flicker und Flickstelle mit MEK (Methylethylketon) behandeln, falls nicht zur Hand kann als Alternative auch Azeton (Notlösung) verwandt werden.
4. Aufkleben des Flickens:
 - Kleber und Härter vermischen auf die 300 g Dose Kleber kommt 15 ml Härter (1 Flasche)
 - Die beiden Teile mit Kleber bestreichen und 30 Minuten lang trocknen lassen.
Die zweite Schicht ca. 5-10 Minuten lang trocknen lassen. Nach dem Trocknen der Schicht das Stück auflegen, jedoch nicht andrücken, damit eine eventuelle schlechte Positionierung noch korrigiert werden kann.
 - Die gefügten Teile mit einem Fön auf ca. 90°C gut durchwärmen und dabei fest von der Mitte zum Rand hin andrücken/streichen, um evtl. Luftblasen herauszudrücken. Durch die Wärme wird der Kleber reaktiviert und die Teile haften zusammen.
 - Nach dem Erwärmen sind die Teile fest mit einander verbunden. Die Klebeverbindung hat bereits ca. 80% ihrer Endfestigkeit erreicht. Nach weiteren 36 Stunden ist die Aushärtung abgeschlossen

**Für weitere Fragen und auch Reparaturen steht Ihnen unsere
Werkstatt gerne zur Verfügung.**



Ihr Wassersportpartner in Bielefeld

Brockhagener Str. 284 · D-33649 Bielefeld · Telefon (0521) 99997310

www.bootshop-online.shop

Klebeanleitung für Multifunktionskleber Tube 24 ml

1. Lokalisierung der Leckstellen: Werden mit Seifenwasser durch Bläschenbildung angezeigt.
2. Bedingungen beim Kleber der Löcher: Luftfeuchtigkeit unter 60 % Temperatur zwischen 18-25° C, trockener Raum, keine Sonneneinstrahlung, Boot luftleer oder zumindest nur so weit aufgeblasen, dass es Form annimmt.
Vorbereitung: Ein rundes Stück ausschneiden, das etwa 5 mm größer als das Loch ist.
3. Position des Flickens auf der Bootshaut mit Bleistift anzeichnen (Niemals mit Kugelschreiber).
 - Staub entfernen, Flicker und Flickstelle mit MEK (Methylethylketon) behandeln, falls nicht zur Hand kann als Alternative auch Azeton (Notlösung) verwandt werden.
4. Aufkleben des Flickens:
 - Die beiden Teile mit Kleber bestreichen: auf jedes Teil 3 Klebeschichten auftragen und jede einzelne Schicht zwei Minuten lang trocknen lassen. Nach dem Trocknen der dritten Schicht das Stück auflegen, jedoch nicht andrücken, damit eine eventuelle schlechte Positionierung noch korrigiert werden.
 - Das Stück fest mit einem runden Gegenstand (z.B. Löffelrücken) von der Mitte aus andrücken.
 - Reinigen und vor erneutem Aufbau 24 Stunden trocknen lassen.

Klebeanleitung für 2 Komponentenkleber 125 ml, 250 ml Dose und 750 ml Dose

1. Lokalisierung der Leckstellen: Werden mit Seifenwasser durch Bläschenbildung angezeigt.
2. Bedingungen beim Kleber der Löcher: Luftfeuchtigkeit unter 75 % Temperatur zwischen 18-25° C, trockener Raum, keine Sonneneinstrahlung, Boot luftleer oder zumindest nur so weit aufgeblasen, dass es Form annimmt.
Vorbereitung: Ein rundes Stück ausschneiden, das etwa 5 mm größer als das Loch ist.
3. Position des Flickens auf der Bootshaut mit Bleistift anzeichnen (Niemals mit Kugelschreiber).
 - Staub entfernen, Flicker und Flickstelle mit MEK (Methylethylketon) behandeln, falls nicht zur Hand kann als Alternative auch Azeton (Notlösung) verwandt werden.
4. Aufkleben des Flickens:
 - Kleber und Härter vermischen auf 250 ml Kleber kommt die beiliegende Flasche Härter
 - Die beiden Teile mit Kleber bestreichen: auf jedes Teil 3 Klebeschichten auftragen und jede einzelne Schicht ca. fünf Minuten lang trocknen lassen. Nach dem Trocknen der dritten Schicht das Stück auflegen, jedoch nicht andrücken, damit eine eventuelle schlechte Positionierung noch korrigiert werden kann.
 - Das Stück fest mit einem runden Gegenstand (z.B. Löffelrücken) von der Mitte aus andrücken.
 - Reinigen und vor erneutem Aufbau 24 Stunden trocknen lassen.

Klebeanleitung für HELAPLAST 300 g Dose mit ELASTOSAL Härter 15 ml

1. Lokalisierung der Leckstellen: Werden mit Seifenwasser durch Bläschenbildung angezeigt.
2. Bedingungen beim Kleber der Löcher: Luftfeuchtigkeit unter 75 % Temperatur zwischen 18-25° C, trockener Raum, keine Sonneneinstrahlung, Boot luftleer oder zumindest nur so weit aufgeblasen, dass es Form annimmt.
Vorbereitung: Ein rundes Stück ausschneiden, das etwa 5 mm größer als das Loch ist.
3. Position des Flickens auf der Bootshaut mit Bleistift anzeichnen.
 - Staub entfernen, Flicker und Flickstelle mit MEK (Methylethylketon) behandeln, falls nicht zur Hand kann als Alternative auch Azeton (Notlösung) verwandt werden.
4. Aufkleben des Flickens:
 - Kleber und Härter vermischen auf die 300 g Dose Kleber kommt 15 ml Härter (1 Flasche)
 - Die beiden Teile mit Kleber bestreichen und 30 Minuten lang trocknen lassen.
Die zweite Schicht ca. 5-10 Minuten lang trocknen lassen. Nach dem Trocknen der Schicht das Stück auflegen, jedoch nicht andrücken, damit eine eventuelle schlechte Positionierung noch korrigiert werden kann.
 - Die gefügten Teile mit einem Fön auf ca. 90°C gut durchwärmen und dabei fest von der Mitte zum Rand hin andrücken/streichen, um evtl. Luftblasen herauszudrücken. Durch die Wärme wird der Kleber reaktiviert und die Teile haften zusammen.
 - Nach dem Erwärmen sind die Teile fest mit einander verbunden. Die Klebeverbindung hat bereits ca. 80% ihrer Endfestigkeit erreicht. Nach weiteren 36 Stunden ist die Aushärtung abgeschlossen

**Für weitere Fragen und auch Reparaturen steht Ihnen unsere
Werkstatt gerne zur Verfügung.**



Ihr Wassersportpartner in Bielefeld

Brockhagener Str. 284 · D-33649 Bielefeld · Telefon (0521) 99997310

www.bootshop-online.shop

Klebeanleitung für Multifunktionskleber Tube 24 ml

1. Lokalisierung der Leckstellen: Werden mit Seifenwasser durch Bläschenbildung angezeigt.
2. Bedingungen beim Kleber der Löcher: Luftfeuchtigkeit unter 60 % Temperatur zwischen 18-25° C, trockener Raum, keine Sonneneinstrahlung, Boot luftleer oder zumindest nur so weit aufgeblasen, dass es Form annimmt.
Vorbereitung: Ein rundes Stück ausschneiden, das etwa 5 mm größer als das Loch ist.
3. Position des Flickens auf der Bootshaut mit Bleistift anzeichnen (Niemals mit Kugelschreiber).
 - Staub entfernen, Flicker und Flickstelle mit MEK (Methylethylketon) behandeln, falls nicht zur Hand kann als Alternative auch Azeton (Notlösung) verwandt werden.
4. Aufkleben des Flickens:
 - Die beiden Teile mit Kleber bestreichen: auf jedes Teil 3 Klebeschichten auftragen und jede einzelne Schicht zwei Minuten lang trocknen lassen. Nach dem Trocknen der dritten Schicht das Stück auflegen, jedoch nicht andrücken, damit eine eventuelle schlechte Positionierung noch korrigiert werden.
 - Das Stück fest mit einem runden Gegenstand (z.B. Löffelrücken) von der Mitte aus andrücken.
 - Reinigen und vor erneutem Aufbau 24 Stunden trocknen lassen.

Klebeanleitung für 2 Komponentenkleber 125 ml, 250 ml Dose und 750 ml Dose

1. Lokalisierung der Leckstellen: Werden mit Seifenwasser durch Bläschenbildung angezeigt.
2. Bedingungen beim Kleber der Löcher: Luftfeuchtigkeit unter 75 % Temperatur zwischen 18-25° C, trockener Raum, keine Sonneneinstrahlung, Boot luftleer oder zumindest nur so weit aufgeblasen, dass es Form annimmt.
Vorbereitung: Ein rundes Stück ausschneiden, das etwa 5 mm größer als das Loch ist.
3. Position des Flickens auf der Bootshaut mit Bleistift anzeichnen (Niemals mit Kugelschreiber).
 - Staub entfernen, Flicker und Flickstelle mit MEK (Methylethylketon) behandeln, falls nicht zur Hand kann als Alternative auch Azeton (Notlösung) verwandt werden.
4. Aufkleben des Flickens:
 - Kleber und Härter vermischen auf 250 ml Kleber kommt die beiliegende Flasche Härter
 - Die beiden Teile mit Kleber bestreichen: auf jedes Teil 3 Klebeschichten auftragen und jede einzelne Schicht ca. fünf Minuten lang trocknen lassen. Nach dem Trocknen der dritten Schicht das Stück auflegen, jedoch nicht andrücken, damit eine eventuelle schlechte Positionierung noch korrigiert werden kann.
 - Das Stück fest mit einem runden Gegenstand (z.B. Löffelrücken) von der Mitte aus andrücken.
 - Reinigen und vor erneutem Aufbau 24 Stunden trocknen lassen.

Klebeanleitung für HELAPLAST 300 g Dose mit ELASTOSAL Härter 15 ml

1. Lokalisierung der Leckstellen: Werden mit Seifenwasser durch Bläschenbildung angezeigt.
2. Bedingungen beim Kleber der Löcher: Luftfeuchtigkeit unter 75 % Temperatur zwischen 18-25° C, trockener Raum, keine Sonneneinstrahlung, Boot luftleer oder zumindest nur so weit aufgeblasen, dass es Form annimmt.
Vorbereitung: Ein rundes Stück ausschneiden, das etwa 5 mm größer als das Loch ist.
3. Position des Flickens auf der Bootshaut mit Bleistift anzeichnen.
 - Staub entfernen, Flicker und Flickstelle mit MEK (Methylethylketon) behandeln, falls nicht zur Hand kann als Alternative auch Azeton (Notlösung) verwandt werden.
4. Aufkleben des Flickens:
 - Kleber und Härter vermischen auf die 300 g Dose Kleber kommt 15 ml Härter (1 Flasche)
 - Die beiden Teile mit Kleber bestreichen und 30 Minuten lang trocknen lassen.
Die zweite Schicht ca. 5-10 Minuten lang trocknen lassen. Nach dem Trocknen der Schicht das Stück auflegen, jedoch nicht andrücken, damit eine eventuelle schlechte Positionierung noch korrigiert werden kann.
 - Die gefügten Teile mit einem Fön auf ca. 90°C gut durchwärmen und dabei fest von der Mitte zum Rand hin andrücken/streichen, um evtl. Luftblasen herauszudrücken. Durch die Wärme wird der Kleber reaktiviert und die Teile haften zusammen.
 - Nach dem Erwärmen sind die Teile fest mit einander verbunden. Die Klebeverbindung hat bereits ca. 80% ihrer Endfestigkeit erreicht. Nach weiteren 36 Stunden ist die Aushärtung abgeschlossen

**Für weitere Fragen und auch Reparaturen steht Ihnen unsere
Werkstatt gerne zur Verfügung.**



Ihr Wassersportpartner in Bielefeld

Brockhagener Str. 284 · D-33649 Bielefeld · Telefon (0521) 99997310

www.bootshop-online.shop